

#Forum vor Ort: Demokratie erleben: Auf Wanderschaft für eine starke Demokratie | 09. September 2025

Veranstaltungsort: Wanderweg zwischen Grüneberg (OHV) und Teschendorf (OHV)

In einer Zeit, in der das Vertrauen in demokratische Institutionen und Prozesse abnimmt, ist es entscheidend, Strategien zur Stärkung der Demokratie zu entwickeln. Dies gilt besonders für ländliche Räume, wo die politische Teilhabe oft als geringer empfunden wird.

Engagement und aktive Beteiligung der Bürger:innen sind grundlegend für die Vitalität und Nachhaltigkeit ländlicher Gemeinden. Es zeigt, wie wichtig es ist, Menschen zu ermutigen, sich aktiv in gemeinschaftliche Prozesse wie LEADER einzubringen.

Unsere Veranstaltung möchte dies zum Anlass nehmen und eine Plattform für den Austausch von Ideen und Strategien zu bieten, die dazu beitragen können, den ländlichen Raum lebenswerter und demokratischer zu gestalten. Die Veranstaltung führt uns in die Oberhavel und in die LEADER-Region der Lokalen Aktionsgruppe Obere Havel e.V. Gemeinsam wollen wir mit Ihnen wandern, Ideen sammeln, uns austauschen und Best-Practices kennenlernen.

Den Tag über begleiten uns die **NaturFreunde Brandenburg**. Sie setzen sich seit 125 Jahren für ein weltoffenes, tolerantes Brandenburg sowie eine lebendige und starke Demokratie ein.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Akteur:innen im ländlichen Raum Brandenburgs sowie interessierte Bürger:innen und Stakeholder.

Die Wanderung durch das Löwenberger Land führt uns von Grüneberg entlang des Deetzsees bis Teschendorf. Sie umfasst ca. 7,5km. Wir sind unterwegs auf verschiedenen Untergründen, Waldwegen (Erlenbruchwald u.a.), asphaltierten Wegen (auch entlang der B96, mit Blick auf Feuchtwiesen). Festes, wasserabweisendes Schuhwerk wird allen Teilnehmenden empfohlen. Auch Trinkversorgung sowie kleine Snacks für unterwegs sollten alle für sich einpacken – für die Mittagsverpflegung ist gesorgt.

Für die Veranstaltung ist der Teilnehmendenbetrag von 17,85€, in dem die Mittagsverpflegung und pädagogische Begleitung bereits enthalten sind, zu entrichten. Dieser wird Ihnen im Nachgang in Rechnung gestellt.

Bitte melden Sie sich bis zum 26. August 2025 [hier](https://service.forum-netzwerk-brandenburg.de/www_home2024/formulare/anmeldung-zur-veranstaltung-demokratie-erleben-auf-wanderschaft-fuer-eine-starke-demokratie-am-09.-september-2025) an: https://service.forum-netzwerk-brandenburg.de/www_home2024/formulare/anmeldung-zur-veranstaltung-demokratie-erleben-auf-wanderschaft-fuer-eine-starke-demokratie-am-09.-september-2025

Programm

- 9:35 Uhr** **Ankunft „Bahnhof Grüneberg“, z.B. RB 12 aus Oranienburg**
(oder mit Auto, Parkplatz vorhanden)
- 9:45 Uhr** **Begrüßung und Programmvorstellung | Bhf. Grüneberg**
Forum ländlicher Raum – Netzwerk Brandenburg
LEADER-Region Obere Havel
Susanne Schäfer, Regionalmanagement
Tourismusverband Ruppiner Seenland e. V. (angefragt)
- 10:00 Uhr** **Start der Wanderung und dabei Vorstellung der Naturfreunde und ihrer Arbeit | Bhf. Grüneberg**
Die Wanderung begleiten:
Gabriele Meyer, Wanderleitung und Geschäftsführung NaturFreunde Landesverband Brandenburg e.V.
Katharina Lopez/Caroline Babbe, Projekt NaturFreunde Landesverband Brandenburg e.V. „Starke NaturFreunde - starke Regionen: in Bewegung für Solidarität, Vielfalt, und Toleranz“

Diese besondere Wanderung lädt dazu ein, sich gemeinsam auf den Weg zu machen – geschichtlich und gedanklich, geleitet von einem der ältesten Wander-sportvereine mit politischer Haltung: die NaturFreunde. Der Landesverband Brandenburg stellt sich vor. Wir erfahren Routendetails, und was der dieser bedeutende Ort mit den NaturFreunden und seiner Jugendorganisation zu tun hat. Wir geben Einblick in unser aktuelles Demokratie-Projekt, das im Rahmen vom Bundesprogramm „Zusammenhalt durch Teilhabe“ (2025-29) gefördert wird. Ein Kern unserer naturfreundlichen Aktivitäten und des Projekts ist das „Soziale Wandern“. Damit schaffen wir Raum für Diskussion und Reflexion von aktuellen Themen. Das gemeinsame Draußen-Sein, In- Bewegung-Sein und der thematische Austausch pflegen die demokratische Gesprächskultur und Wertschätzung von Vielfalt.
- 10:20 Uhr** **Erinnerung, Auseinandersetzung und Haltung | Gedenkstätte Grüneberg**
Katharina Lopez, Caroline Babbe, Die NaturFreunde Land Brandenburg e.V.

Der Ausgangspunkt für diese gedankliche Reise ist die von der [Initiative Grünberg](#) entwickelte Gedenkstätte des KZ Außenlagers, wo Gedenktafeln und Fotos die Zeitzeugenberichte dokumentieren. Es ist ein bedeutender Ort, der zum Symbol für die Gräueltaten des nationalsozialistischen Regimes und für den Widerstand und das Leiden der Frauen wurde. Ein Ort des Erinnerns und der Mahnung. Es erinnert uns daran, wie wichtig es ist, die Menschenrechte zu schützen und die Würde jeder Person zu respektieren. Im aktuellen Diskurs werden (nicht nur im Land

Brandenburg) feindliche und ausgrenzende Äußerungen zunehmend gesellschaftsfähig, während objektive Tatsachen immer mehr in den Hintergrund rücken. Wir erkennen, dass pure Fakten allein die Zustimmung für rechtspopulistische und -extremistische Positionen nicht verringern werden. Um das „Nie wieder“ zu bewahren, ist es wichtig, an die Geschichte zu erinnern und ihre Lehren lebendig zu halten, um die liberale Demokratie aktiv mitzugestalten.

11:00 Uhr Wanderung und „Geh-spräch“ um den Dreetzsee (ca. 6,5 km)

Die „naturfreundliche Demokratiebildung“ führt uns gemeinschaftlich in die grüne Umgebung, wo unser Nervensystem entspannen kann und unser Stresslevel nachweislich abfällt. Wir können dadurch offener für andere Sichtweisen werden, für Begegnung und Verbindung – bei aller Vielfalt und Unterschiedlichkeit. Auf unserer Wanderung durch das Löwenberger Land entstehen mittels interaktiver Austauschformate in kleinen Stationen Räume, um Fragen nach eigener Toleranz innerhalb einer pluralen Demokratie und die Grenzen der Toleranz zu erforschen. Auf der Wanderung gibt es außerdem Zeit für Pausen, Reflexion und Naturgenuss (Fischadler u.a.).

13:15 Uhr +++ Mittagspause 1h +++

Elas Hofladen, Hauptstr. 72, 16775 Löwenberger Land OT Teschendorf

14:30 Uhr Kurzimpuls | Emmas Kaufhalle, Teschendorf

Christian Lambeck, Emmas Kaufhalle, Teschendorf

Emmas Kaufhalle verbessert nicht nur die Nahversorgung im ländlichen Raum, sondern ist ein Begegnungsort in der kleinen 300-Seelen-Gemeinde. Es ist ein Beispiel für wirtschaftliche Grundversorgung und könnte ein Modell für gelebte Demokratie werden. Es schafft Raum für Beteiligung, ermöglicht Dialog und setzt auf eine nachhaltige und kooperative wirtschaftliche Praxis.

14:50 Uhr Abschluss-Reflexion | Gemeinschaftsplatz vor der Kirche, Teschendorf

Wir nehmen uns an dieser Stelle Zeit, um das Erlebte an diesem Tag zu teilen, auszuwerten und ins Gespräch zu kommen: was braucht es, um Demokratie heute zu stärken – ganz im Sinne eines „Nie wieder“?

15:45 Uhr Ende der Veranstaltung | Gemeinschaftsplatz vor der Kirche, Teschendorf

Möglichkeiten der eigenständigen Abreise mit ÖPNV

Abfahrt von Haltestelle „Teschendorf, Am Denkmal, Löwenberger Land“ (350m von Kirche entfernt)

15:54 Uhr Bus 802 nach **Oranienburg** Bahnhof (S), Ankunft 16:27 Uhr,

- ab 16:40 Uhr RE5 nach **Berlin Hbf.**
- Ab 16:44 Uhr (RE6 Richtung Perleberg) bis Löwenberg (Ankunft 16:55 Uhr) und dann weiter 17:12 Uhr mit RB 12 (Richtung Bln. Ostkreuz) bis **Bhf. Grüneberg/ Ausgangspunkt der Wanderung** (Ankunft 17:16 Uhr)

oder alternativ:

16:11 Uhr Bus 802 nach „Löwenberg Bhf.“ (Ankunft 16:24 Uhr),

- dort Anschluss um 16:58 Uhr mit RE6 nach **Berlin Gesundbrunnen** (Ankunft 17:32Uhr)
- Oder Anschluss um 17:12 Uhr mit RB 12 (Richtung Ostkreuz) bis **Grüneberg Bahnhof/ Ausgangspunkt der Wanderung** (Ankunft 17:16Uhr)

oder alternativ:

16:11 Uhr Bus 802 nach „Löwenberg Bhf.“ bis Haltestelle „**Grüneberg Abzweig**“, von dort sind es **3,4 km zu Fuß** bis zum Startpunkt „Bahnhof Grüneberg“